

**Allgemeines Rundschreiben Straßenbau Nr. 12/2010**  
Sachgebiet 05.2: Brücken- und Ingenieurbau; Grundlagen  
16.2: Bauvertragsrecht und Verdingungswesen

**Oberste Straßenbaubehörden der Länder**

nachrichtlich:

Bundesanstalt für Straßenwesen

Bundesrechnungshof

DEGES: Deutsche Einheit

Fernstraßenplanungs- und -bau GmbH

**Betr.: Fortschreibung der Zusätzlichen Technischen Vertrags-  
bedingungen und Richtlinien für Ingenieurbauten (ZTV-ING)**

- Bezug:** a) Allgemeines Rundschreiben Straßenbau Nr. 8/2003  
vom 7. 3. 2003 – S 25/38.55.00/25 Va 03  
b) Allgemeines Rundschreiben Straßenbau Nr. 14/2003  
vom 7. 3. 2003 – S 25/70.13.01/31 Va 03  
c) Allgemeines Rundschreiben Straßenbau Nr. 13/2007  
vom 5. 12. 2007 – S 18/7192.70/11-514157

- Anlg.:** 1. Übersicht über den Stand der ZTV-ING – Ausgabe April 2010  
2. Liste der Hinweise zu den ZTV-ING – Stand 30. April 2010  
3. Neue Hinweise zu den ZTV-ING  
(nicht abgedruckt; s. Internet im jeweiligen Artikel)

**A.**

(1) Die Zusätzlichen Technischen Vertragsbedingungen und Richtlinien für Ingenieurbauten (ZTV-ING) wurden mit ARS Nr. 14/2003 vom 7. 3. 2003 bekannt gegeben und zuletzt mit ARS Nr. 13/2007 vom 5. 12. 2007 fortgeschrieben. Inzwischen wurden mehrere Abschnitte aktualisiert und ergänzt. Die neue ZTV-ING – Ausgabe April 2010 – ersetzt die ZTV-ING – Ausgabe Dezember 2007.

(2) Mit dem ARS Nr. 13/2007 erfolgte die gleichzeitige Fortschreibung der Regelwerke ZTV-ING, TL/TP-ING und M-BÜ-ING. Zur Verbesserung der Übersichtlichkeit wird die Fortschreibung der einzelnen Regelwerke zukünftig jeweils durch ein getrenntes ARS bekannt gegeben. Insofern wird hiermit das ARS Nr. 13/2007 vom 5. 12. 2007 für den Bereich der ZTV-ING aufgehoben und durch dieses ARS ersetzt. Die TL/TP-ING und das M-BÜ-ING werden parallel dazu mit gesonderten ARS fortgeschrieben.

(3) Nachdem die ZTV-ING durch das ARS Nr. 14/2003 neu strukturiert als Loseblattsammlung bekannt gegeben wurde, wodurch sich die Struktur und Übersichtlichkeit sowie die Fortschreibung einzelner Abschnitte wesentlich verbessert hat, wird nun mit der Bereitstellung der ZTV-ING im Internet ein weiterer wesentlicher Schritt zur zeitgemäßen und breiten Anwendung der ZTV-ING umgesetzt. Auf eine Bereitstellung in Papierform wird daher zukünftig verzichtet. Bis zur Fertigstellung einer entsprechenden Internetplattform des BMVBS werden die ZTV-ING und die Hinweise zu den ZTV-ING zur Vermeidung weiterer Verzögerungen vorab auf der Homepage der BAST zum kostenlosen Herunterladen bereitgestellt unter:

[www.bast.de/Publikationen/Regelwerke](http://www.bast.de/Publikationen/Regelwerke) zum Download/  
Brücken- und Ingenieurbau

(4) Aus urheberrechtlichen Gründen sind davon zurzeit allerdings die Abschnitte der ZTV-ING und der zugehörigen TL/TP-ING ausgenommen, die von der Forschungsgesellschaft für Straßen- und Verkehrswesen (FGSV) bearbeitet werden.

Dies betrifft die folgenden Abschnitte der ZTV-ING:

ZTV-ING 5-4	Tunnelbau – Betriebstechnische Ausstattung
ZTV-ING 7-1 bis 7-5	Brückenbeläge auf Beton und auf Stahl
ZTV-ING 8-2	Bauwerksausstattung – Fahrbahnübergänge aus Asphalt.

Diese können nur über die Homepage des FGSV Verlages kostenpflichtig heruntergeladen werden.

(5) Das ARS Nr. 14/2003 vom 7. 3. 2003 bleibt bezüglich der grundlegenden Ausführungen zum Inhalt und zur Handhabung der ZTV-ING weiterhin gültig.

(6) Die „Übersicht über den Stand der ZTV-ING – Ausgabe April 2010“ (Anlage 1) und die „Liste der Hinweise zu den ZTV-ING – Stand 30. April 2010“ (Anlage 2) ersetzen die bisher gültige Übersicht bzw. Liste.

(7) Die neuen Blätter „Hinweise zu den ZTV-ING“ (Anlage 3) sind entsprechend der „Liste der Hinweise zu den ZTV-ING – Stand 30. April 2010“ soweit zutreffend bei der Projektbearbeitung und Ausschreibung zu berücksichtigen.

(8) Die zum Sachgebiet 05 Brücken- und Ingenieurbau gehörenden ARS, die mit der Fortschreibung der ZTV-ING und den Hinweisen zu den ZTV-ING aufgehoben werden, werden mit gesondertem Schreiben mitgeteilt.

## **B.**

(1) Die Aktualisierung der ZTV-ING betrifft folgende Abschnitte:

- 1-2 Allgemeines – Technische Bearbeitung
- 3-1 Massivbau – Beton
- 3-4 Massivbau – Schutz und Instandsetzung von Betonbauteilen
- 3-5 Massivbau – Füllen von Rissen und Hohlräumen in Betonbauteilen
- 7-2 Brückenbeläge – Brückenbeläge auf Beton mit einer Dichtungsschicht aus zwei Bitumen-Schweißbahnen
- 7-4 Brückenbeläge – Brückenbeläge auf Stahl mit einem Dichtungssystem
- 8-1 Bauwerksausstattung – Fahrbahnübergänge aus Stahl und aus Elastomer
- 8-3 Bauwerksausstattung – Lager und Gelenke
- 8-4 Bauwerksausstattung – Absturzsicherungen
- 8-5 Bauwerksausstattung – Entwässerungen
- 8-6 Bauwerksausstattung – Befestigungseinrichtungen
- 9-1 Bauwerke – Verkehrszeichenbrücken
- 10-1 Anhang – Normen und sonstige Technische Regelwerke

(2) Diese Abschnitte sind in der „Übersicht über den Stand der ZTV-ING“ (Anlage 1) mit dem Stand 04/2010 angegeben. Diese neue Übersicht und die betreffenden Ergänzungs- und Austauschblätter dokumentieren zusammen mit den als weiterhin gültig gekennzeichneten Abschnitten den aktuellen Stand der ZTV-ING.

(3) Ebenso sind die neuen Hinweisblätter gemäß der „Liste der Hinweise zu den ZTV-ING“ (Anlage 2) bei den entsprechenden Abschnitten der ZTV-ING zu beachten. Nicht mehr in der Liste aufgeführte Hinweisblätter entfallen.

### **C.**

(4) Soweit die „Hinweise zu den ZTV-ING“ für die Maßnahme zutreffend sind und vertragsrechtliche Bedeutung haben, sind entsprechende Textpassagen in die Vergabeunterlagen aufzunehmen.

### **D.**

(1) Ich bitte Sie, folgende Regelungen für den Geschäftsbereich der Bundesfernstraßen einzuführen und – soweit zutreffend – zukünftigen Bauverträgen zugrunde zu legen:

- Übersicht über den Stand der ZTV-ING – Ausgabe April 2010
- ZTV-ING – Ausgabe April 2010
- Liste der Hinweise zu den ZTV-ING – Stand 30. April 2010
- Entsprechende Hinweisblätter zu einzelnen Abschnitten der ZTV-ING.

(2) Einen Abdruck Ihres Einführungsschreibens erbitte ich für meine Akten. Im Interesse einer einheitlichen Regelung würde ich es begrüßen, wenn für Bauvorhaben in Ihrem Zuständigkeitsbereich entsprechend verfahren wird.

(3) Bei laufenden Bauverträgen bleibt jeweils die dem Bauvertrag zugrunde liegende Fassung der ZTV-ING bzw. TL/TP-ING maßgebend, soweit im Einzelfall nichts anderes vereinbart wird. Daher sind die bisherigen Fassungen der ZTV-ING in geeigneter Weise zu archivieren.

Dieses Allgemeine Rundschreiben Straßenbau wird im Verkehrsblatt, Heft 15/2010 vom 15. 8. 2010 veröffentlicht.

Im Auftrag

Stefan Strick

# Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für Ingenieurbauten (ZTV-ING)

## Übersicht über den Stand der ZTV-ING

Ausgabe April 2010

<b>Teil:</b>	<b>Abschnitt:</b>	<b>Stand:</b>
<b>1 Allgemeines*</b>	<b>1 Grundsätzliches</b> Seite 1 – 6	12/2007 <sup>0)</sup>
	<b>2 Technische Bearbeitung</b> Seite 1 – 9	<b>04/2010<sup>0)</sup></b>
	<b>3 Prüfungen während der Ausführung</b> Seite 1 – 8	07/2006 <sup>0)</sup>
<b>2 Grundbau</b>	<b>1 Baugruben</b> Seite 1 – 9	12/2007
	<b>2 Gründungen</b> Seite 1 – 7	12/2007
	<b>3 Wasserhaltung</b> Seite 1 – 5	12/2007
	<b>4 Stützkonstruktionen</b> Seite 1 – 6	12/2007
<b>3 Massivbau</b>	<b>1 Beton</b> Seite 1 – 10	<b>04/2010</b>
	<b>2 Bauausführung</b> Seite 1 – 11	07/2006
	<b>3 Bauwerksfugen</b> Seite 1 – 4	01/2003
	<b>4 Schutz und Instandsetzung von Betonbauteilen</b> Seite 1 – 45	<b>04/2010</b>
	<b>5 Füllen von Rissen und Hohlräumen in Betonbauteilen</b> Seite 1 – 25	<b>04/2010</b>
	<b>6 Mauerwerk</b> Seite 1 – 5	01/2003

\* redaktioneller Hinweis: <sup>0)</sup> FGSV 782/1

<b>Teil:</b>	<b>Abschnitt:</b>	<b>Stand:</b>
<b>4 Stahlbau, Stahlverbundbau</b>	<b>1 Stahlbau</b> Seite 1 – 6	1/2003
	<b>2 Stahlverbundbau</b> in Bearbeitung	
	<b>3 Korrosionsschutz von Stahlbauten</b> Seite 1 – 82	12/2007
	<b>4 Seile und Kabel</b> in Bearbeitung	
	<b>5 Korrosionsschutz von Seilen und Kabeln</b> in Bearbeitung	
<b>5 Tunnelbau*</b>	<b>1 Geschlossene Bauweise</b> Seite 1 – 34	12/2007
	<b>2 Offene Bauweise</b> Seite 1 – 14	12/2007
	<b>3 Maschinelle Schildvortriebsverfahren</b> Seite 1 – 19	12/2007
	<b>4 Betriebstechnische Ausstattung</b> Seite 1 – 8	12/2007 <sup>1)</sup>
	<b>5 Abdichtung</b> Seite 1 – 13	12/2007
<b>6 Bauverfahren</b>	<b>1 Traggerüst</b> Seite 1 – 3	01/2003
	<b>2 Taktschiebeverfahren</b> Seite 1 – 4	01/2003
	<b>3 Schutzeinrichtungen gegen Witterungseinflüsse</b> Seite 1 – 4	01/2003
<b>7 Brückenbeläge*</b>	<b>1 Brückenbeläge auf Beton mit einer Dichtungsschicht aus einer Bitumen-Schweißbahn</b> Seite 1 – 22	01/2003 <sup>2)</sup>
	<b>2 Brückenbeläge auf Beton mit einer Dichtungsschicht aus zwei Bitumen-Schweißbahnen</b> Seite 1 – 2	<b>04/2010<sup>3)</sup></b>
	<b>3 Brückenbeläge auf Beton mit einer Dichtungsschicht aus Flüssigkunststoff</b> Seite 1 – 2	01/2003 <sup>4)</sup>
	<b>4 Brückenbeläge auf Stahl mit einem Dichtungssystem</b> Seite 1 – 2	<b>04/2010<sup>5)</sup></b>
	<b>5 Reaktionsharzgebundene Dünnbeläge auf Stahl</b> Seite 1 – 20	01/2003 <sup>6)</sup>

\* redaktionelle Hinweise: <sup>1)</sup> FGSV 340    <sup>4)</sup> FGSV 781/1  
<sup>2)</sup> FGSV 782/2    <sup>5)</sup> FGSV 782/5  
<sup>3)</sup> FGSV 782/3    <sup>6)</sup> FGSV 782/6

<b>Teil:</b>	<b>Abschnitt:</b>	<b>Stand:</b>
<b>8 Bauwerksausstattung*</b>	<b>1 Fahrbahnübergänge aus Stahl und aus Elastomer</b> Seite 1 – 7	<b>04/2010</b>
	<b>2 Fahrbahnübergänge aus Asphalt</b> Seite 1 – 19	01/2003 <sup>7)</sup>
	<b>3 Lager und Gelenke</b> Seite 1 – 7	<b>04/2010</b>
	<b>4 Absturzsicherungen</b> Seite 1 – 6	<b>04/2010</b>
	<b>5 Entwässerungen</b> Seite 1 – 4	<b>04/2010</b>
	<b>6 Befestigungseinrichtungen</b> Seite 1 – 2	<b>04/2010</b>
<b>9 Bauwerke</b>	<b>1 Verkehrszeichenbrücken</b> Seite 1 – 12	<b>04/2010</b>
	<b>2 Bewegliche Brücken</b> in Bearbeitung	
	<b>3 Lärmschutzwände</b> Seite 1 – 2	12/2007
	<b>4 Wellstahlbauwerke</b> Seite 1 – 2	12/2007
<b>10 Anhang*</b>	<b>1 Normen und sonstige Technische Regelwerke</b> Seite 1 – 21	<b>04/2010<sup>0)</sup></b>

\* redaktionelle Hinweise: <sup>0)</sup> FGSV 782/1  
<sup>7)</sup> FGSV 782/1

# Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung

## Abteilung Straßenbau

### Liste der Hinweise zu den ZTV-ING

Stand: 30. April 2010

Teil / Abschnitt der ZTV-ING	Stand:
<b>1 Allgemeines</b>	
<b>1 Grundsätzliches</b>	
Abruf der „Zusammenstellung der geprüften bzw. zertifizierten Stoffe, Stoffsysteme und Bauteile“ nach ZTV-ING	30.04.2010
<b>2 Technisch Bearbeitung</b>	
<b>3 Prüfungen während der Ausführung</b>	
<b>2 Grundbau</b>	
<b>1 Baugruben</b>	
<b>2 Gründungen</b>	
<b>3 Wasserhaltung</b>	
<b>4 Stützkonstruktionen</b>	
<b>3 Massivbau</b>	
<b>1 Beton</b>	
Zuordnung von Beton nach alter und neuer Norm	07.03.2003
Anrechnung von Flugasche in Beton für Tunnelinnenschalen	07.07.2006
<b>2 Bauausführung</b>	
Anwendung von europäischen techn. Zulassungen für Spannverfahren nach ETAG 013	07.07.2006
Weiterverarbeitung von Betonstahl vom Ring	<b>30.04.2010</b>
<b>3 Bauwerksfugen</b>	
<b>4 Schutz und Instandsetzung von Betonbauteilen</b>	
<b>5 Füllen von Rissen und Hohlräumen in Betonbauteilen</b>	
<b>6 Mauerwerk</b>	
<b>4 Stahlbau, Stahlverbundbau</b>	
<b>1 Stahlbau</b>	
<b>2 Stahlverbundbau</b>	
<b>3 Korrosionsschutz von Stahlbauten</b>	
Hinweise zur Anwendung von Blatt 97 und Blatt 99 der TL/TP-KOR-Stahlbauten	05.12.2007
Hinweise zur Ausführung von Korrosionsschutzarbeiten, Anforderungen an das Personal	<b>30.04.2010</b>
Hinweise und Änderungen zu den Technischen Lieferbedingungen und Technischen Prüfvorschriften für Beschleunigungsmittel für den Korrosionsschutz von Stahlbauten (TL/TP-KOR-Stahlbauten)	<b>30.04.2010</b>
Hinweise zum Anhang A und zum Anhang C	
<b>4 Seile und Kabel</b>	<b>30.04.2010</b>
<b>5 Korrosionsschutz von Seilen und Kabeln</b>	

Teil / Abschnitt der ZTV-ING	Stand:
<b>5 Tunnelbau</b>	
<b>1 Geschlossene Bauweise</b>	
Hinweise zu Planung, Entwurf und Ausführung	05.12.2007
Hinweise zu Anhang A – Richtlinie für die Anwendung der zerstörungsfreien Prüfung von Tunnelinnenschalen (RI-ZFP-TU)	05.12.2007
<b>2 Offene Bauweise</b>	
Hinweise zu Planung und Entwurf	05.12.2007
<b>3 Maschinelle Schildvortriebsverfahren</b>	
Hinweise zu Planung und Entwurf	05.12.2007
<b>4 Betriebstechnische Ausstattung</b>	
<b>5 Abdichtung</b>	
<b>6 Bauverfahren</b>	
<b>1 Traggerüst</b>	
<b>2 Taktschiebeverfahren</b>	
<b>3 Schutzeinrichtungen gegen Witterungseinflüsse</b>	
<b>7 Brückenbeläge</b>	
<b>1 Brückenbeläge auf Beton mit einer Dichtungsschicht aus einer Bitumen-Schweißbahn</b>	
Hinweise zur Anwendung	07.03.2003
Hinweise für die Ausführung von Randanschlüssen der Abdichtung bei Betonbrücken gemäß Richtzeichnungen Dicht 20 bis Sicht 25	<b>30.04.2010</b>
<b>2 Brückenbeläge auf Beton mit einer Dichtungsschicht aus zwei Bitumen-Schweißbahnen</b>	
Hinweise für die Ausführung von Randanschlüssen der Abdichtung bei Betonbrücken gemäß Richtzeichnungen Dicht 20 bis Sicht 25	<b>30.04.2010</b>
<b>3 Brückenbeläge auf Beton mit einer Dichtungsschicht aus Flüssigkunststoff</b>	
<b>4 Brückenbeläge auf Stahl mit einem Dichtungssystem</b>	
<b>5 Reaktionsharzgebundene Dünnbeläge auf Stahl</b>	
Hinweise zur Anwendung	07.03.2003
<b>8 Bauwerksausstattung</b>	
<b>1 Fahrbahnübergänge aus Stahl und aus Elastomer</b>	
<b>2 Fahrbahnübergänge aus Asphalt</b>	
<b>3 Lager und Gelenke</b>	
<b>4 Absturzsicherungen</b>	
Regelungen zum Einsatz von Fahrzeug-Rückhaltesystemen auf Brücken und Ingenieurbauten	<b>30.04.2010</b>
<b>5 Entwässerungen</b>	
<b>6 Befestigungseinrichtungen</b>	
<b>9 Bauwerke</b>	
<b>1 Verkehrszeichenbrücken</b>	
<b>2 Bewegliche Brücken</b>	
<b>3 Lärmschutzwände</b>	
<b>4 Wellstahlbauwerke</b>	
<b>10 Anhang</b>	
<b>1 Normen und sonstige Technische Regelwerke</b>	